

material psychologische Faktoren eine wesentliche Rolle spielen. Neben den sich für die inhaftierte Person ergebenden völlig neuen Bedingungen, den äußerlichen Eindrücken und Erscheinungen sowie deren Wirkung auf sie während des Aufnahmeprozesses müssen sich auch die Mitarbeiter der Linie XIV auf die Persönlichkeit, deren Charakter und individuellen Wesensmerkmale einstellen.

Das Wissen über psychologische Gesetzmäßigkeiten des menschlichen Denkens und Handelns ist geeignet, jegliche Handlungen - auch eigene - genauer zu analysieren und aufzuklären, diese damit effektiv beeinflussen und nötigenfalls bekämpfen zu können. Dies muß nicht nur während des Aufnahmeprozesses, sondern auch im Verlauf des politisch-operativen Untersuchungshaftvollzuges die entsprechende Beachtung finden. Dazu ist es erforderlich, daß im Aufnahmeprozeß eingesetzte Mitarbeiter Kenntnisse über den Ablauf gewisser psychologischer Prozesse des Menschen haben müssen, um sich auf jede einzelne inhaftierte Person einstellen und deren Handlungen entsprechend den Erfordernissen des Aufnahmeprozesses aktiv beeinflussen zu können.

Das Verhalten der Mitarbeiter während des gesamten Aufnahmeprozesses muß durch solche Faktoren gekennzeichnet sein, wie

- korrektes und sachliches Auftreten gegenüber der inhaftierten Person
- Einhaltung der sozialistischen Gesetzlichkeit bei konsequenter Anwendung der Durchsetzung der gesetzlichen und dienstlichen Bestimmungen des politisch-operativen Untersuchungshaftvollzuges
- selbstbewußtes, sicheres Auftreten sowie eine klare unmißverständliche Erteilung der erforderlichen